

Anatomisch ausgeformtes
Weichgewebe mit individuellen
PEEK Gingivaformern und
Abformpfosten



Individuelle PEEK Gingivaformer und Abformpfosten für ein naturkonformes Emergenzprofil

Sowohl Behandler als auch Patienten haben hohe Anforderungen an die moderne Implantattherapie. Die Behandlung soll für die Patienten möglichst komfortabel und effizient ablaufen, und die Implantatversorgung soll dazu beitragen, dass die periimplantären Gewebestrukturen langfristig erhalten bleiben.

Mit individuellen DEDICAM® PEEK Gingivaformern und Abformpfosten schafft Camlog neue Möglichkeiten in der Implantatversorgung – und dies, je nach Anwenderpräferenz und Infrastruktur des behandelnden Teams, über unterschiedliche Wege.

Mit den individuellen PEEK Gingivaformern kann das periimplantäre Weichgewebe ideal ausgeformt und bei der Abformung mit den im subgingivalen Bereich baugleichen PEEK Abformpfosten übertragen werden. Die Gingivaformer sind einzeln oder im Set mit einem Abformpfosten bestellbar. Die Abformpfosten sind sowohl für die offene als auch die geschlossene Abformtechnik verfügbar.

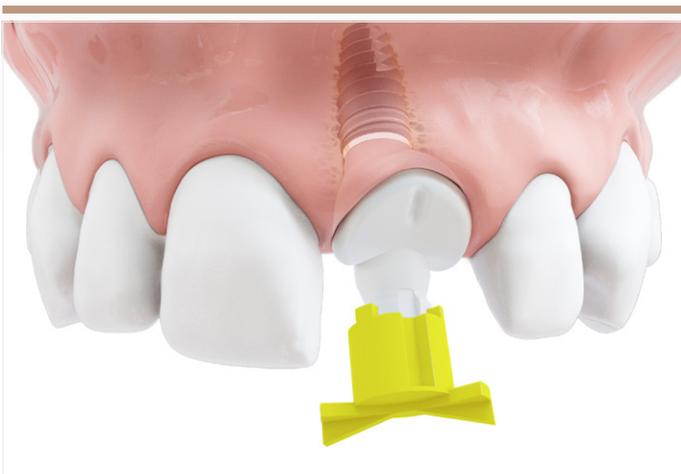
Die Produkte werden zunächst mit dem Implantatanschluss für die CAMLOG® SCREW-LINE und CAMLOG® PROGRESSIVE-LINE Implantate angeboten.



1. Situation nach extrahiertem Frontzahn.



2. Gesetztes Implantat mit individuellem Gingivaformer, der auf Basis des patientenspezifischen Emergenzprofils design und hergestellt wurde.



3. Aus dem Datensatz des Gingivaformers wird im CAM-Verfahren ein formkongruenter Abformpfosten hergestellt.



4. Das Design kann auch zur Gestaltung des Abutments sowie der finalen Restauration verwendet werden.

Anatomische Ausformung

- Ausformung des Emergenzprofils von Anfang an

Präparationslinie

- Die Höhe, das Durchtrittsprofil sowie der scallopierte Schulterverlauf können individuell auf die Patientensituation angepasst werden.

Emergenzprofil

- Das Emergenzprofil wird entsprechend der Patientensituation gestaltet. Design-Optionen sind: konvex, konkav oder gerade

Größen-Option

- Gingivaformer anatomisch oder anatomisch verkleinert (25%) verfügbar

Maximale Abmessungen

- Durchmesser 10 mm (Radius 5 mm)
- Höhe 7 mm



Anatomische Abformung

- Keine zusätzliche Weichgewebemanipulation
- Exakte Übertragung auf das Meistermodell

Bekanntes und bewährtes Handling

- Bekanntes und bewährtes Handling wie bei den Standardabformpfosten „offener Löffel“. Zum stressfreien Entformen einfach die Halteschrauben entfernen.

Repositions-kappe

- Repositions-kappe analog zu Standardabformpfosten „geschlossener Löffel“

Gewebefreundliches Material PEEK

- Sterilisierbar (wird unsteril ausgeliefert)
- Material nicht röntgenopak
- Zugelassen für maximal 180 Tage in situ



Bukkale Markierung

- Zur einfachen Orientierung der individuellen Produkte im Mund empfiehlt es sich, eine kleine Vertiefung anzubringen.



Verschiedene Workflowoptionen für ein naturkonformes Emergenzprofil

Durch die Integration der digitalen Prozesskette in Praxis und Labor sowie den vielfältigen Workflowmöglichkeiten werden patientenfreundliche Konzepte effizient realisierbar. DEDICAM stellt sich auf die jeweilige Infrastruktur und die Anforderungen des behandelnden Teams ein und unterstützt flexibel je nach Kundenwunsch. Wir unterscheiden zwischen den folgenden beiden Hauptworkflows, die in sich nochmals unterschiedliche Varianten zulassen.

1. Individualität aus der Implantatplanung heraus

Aus der Implantatplanung heraus, die im Sinne des Backward Plannings erfolgt, werden das anatomische Emergenzprofil eruiert, der subgingivale Bereich gewebeunterstützend gestaltet und die Höhe des Gingivaformers nach Weichgewebsangebot festgelegt.

Designerstellung (DEDICAM Scan & Design Service oder kundenseitig) und Fertigung der individuellen Gingivaformer und Abformpfosten.

Bei einer Sofortversorgung kann der Gingivaformer direkt intraoperativ eingesetzt werden.

Offene Einheilung: Weichgewebe formt sich anhand des Emergenzprofils anatomisch aus.

Geschlossene Einheilung: Gingivaformer werden nach der Freilegung eingesetzt (ggf. in Verbindung mit einer Weichgewebeverdickung).

2. Individualität über den Intraoralscan

Der Workflow mit Intraoralscan zeichnet sich in der Zusammenarbeit Chirurg – Zuweiser/Prothetiker – Zahntechniker ab.

In Abstimmung mit dem Prothetiker setzt der Chirurg die Implantate und scannt diese vor dem Weichgewebeverschluss ab.

Designerstellung (DEDICAM Scan & Design Service oder kundenseitig) der individuellen Gingivaformer und Abformpfosten.

Gingivaformer und Abformpfosten liegen zur Freilegungschirurgie in der Praxis vor.

Ein Zugewinn an Funktion, Ästhetik und Patientenkomfort

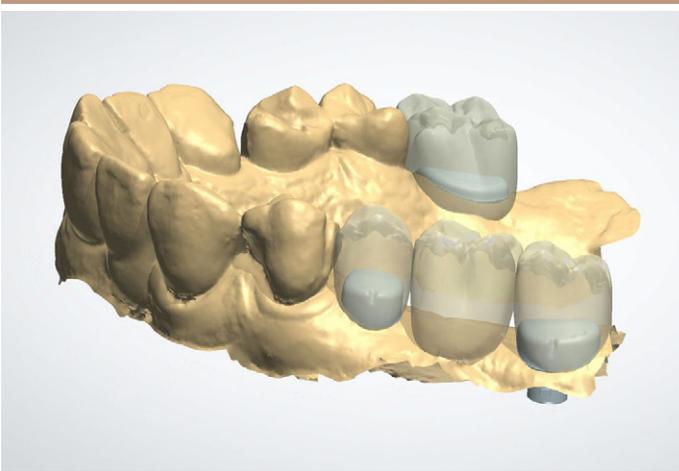
Nach der Ausheilung des Weichgewebes findet der prothetisch tätige Zahnarzt eine anatomisch ausgeformte Mukosa vor, die mithilfe des formkongruenten Abformpfostens ohne Mehraufwand im analogen Verfahren in das Labor transferiert wird. Der ausgeformte Sulkus

enthält Informationen, die zum Anfertigen individueller ästhetischer Versorgungen notwendig sind. Somit ist der Fertigungsprozess bis zum Eingliedern der finalen Prothetik wesentlich erleichtert, was sich auch auf den Patientenkomfort positiv auswirkt.

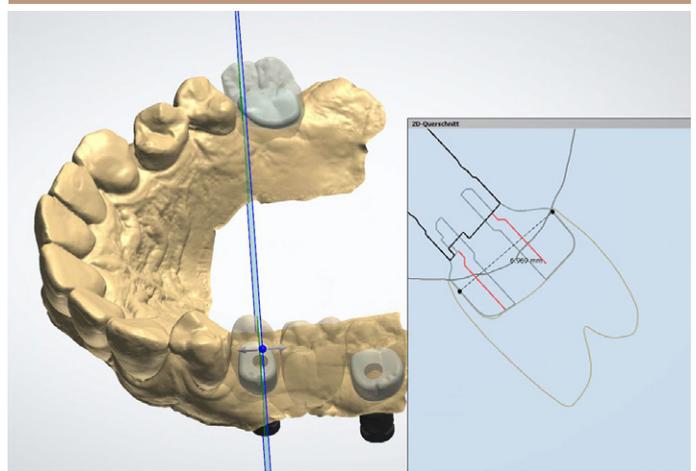
Klinisches Anwendungsbeispiel

Individuelle PEEK Gingivaformer und Abformpfosten

Bildquelle: Dr. Steffen Herzberg, Zahnärzte am Himmeloh, Witten



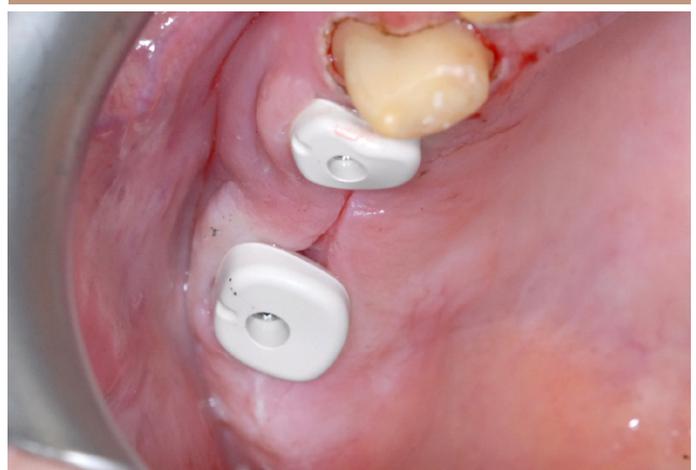
1. Design der individuellen Gingivaformer anhand des virtuellen Wax-ups.



2. Anatomische Gestaltung des Gingivaformers und Definieren des Kronendurchtrittsprofils.



3. Die Situation eine Woche nach der Freilegung, bei der die individuellen PEEK Gingivaformer eingesetzt wurden. Eine Naht war klinisch nicht erforderlich, da bei normaler Wundheilung, das Weichgewebe zugranuliert.



4. Die individuellen PEEK Gingivaformer unterstützen das Weichgewebe für eine anatomische Heilung der Mukosa.



5. Das Design der Abformpfosten garantiert eine rotationssichere Übertragung der Situation auf das Meistermodell.



6. Die definitive Versorgung mit einer stabilen und anatomisch ausgeformten periimplantären Mukosa.



Änderungen vorbehalten · M-0462-FL-Y-DE-DE-CL-00-082021

Deutschland

CAMLOG Vertriebs GmbH | Maybachstr. 5 | 71299 Wimsheim | Deutschland
Telefon 07044 9445-100 | Fax 0800 9445-000 | eshop.camlog.de | info.de@camlog.com | www.camlog.de

Headquarters

CAMLOG Biotechnologies GmbH | Margarethenstr. 38 | 4053 Basel | Schweiz
Telefon +41 61 565 41 00 | Fax +41 61 565 41 01 | info@camlog.com | www.camlog.com

CAMLOG® und DEDICAM® sind eingetragene Marken der CAMLOG Biotechnologies GmbH.
Hersteller aller individualisierten DEDICAM® Produkte: ALTATEC GmbH | Maybachstr. 5 | 71299 Wimsheim | Deutschland

